1. Kreisklasse Herren Gruppe 06

Hannover 96 VIII : Badenstedter SC V
Montag, 19.09.2022, 19:15 Uhr

Ramatschi fixiert zwei Punkte für den Badenstedter SC V

Kurzer Jubel herrschte am Montagabend beim Gastteam des Badenstedter SC V, als Peter Ramatschi das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber Hannover 96 VIII sicherstellen konnte. Das Spiel in der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 06 musste der Gastverein in seinem 3. Saisonspiel in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Heinrich und Ramatschi, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Seger / Hansalik und Wessels / Stübner, das Seger / Hansalik letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Conzelmann / Liebig bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Heinrich / Ramatschi dann doch niedergerungen worden. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bremer / Tangemann, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Otto / Heumann verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Alexander Conzelmann nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Peter Ramatschi. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Stephan Bremer bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Florian Heinrich noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Was ein Spielverlauf! Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Guido Stübner war für Timm Seger schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Volker Wessels zunächst nicht gut aus, so gewann Alwin Hansalik im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Volker Tangemann bekam wenig später seinen Gegner Thomas Heumann wiederum beim deutlichen 12:14, 12:14, 9:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Eberhard Liebig letztlich im Repertoire, um Reinhard Otto final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler Hannover 96 VIII und Badenstedter SC V. Lediglich einen Satzernfolg verbuchte daraufhin Alexander Conzelmann bei seiner Pleite gegen Florian Heinrich. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Kaum Chancen hatte Stephan Bremer beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Peter Ramatschi, so dass Ramatschi seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach dieser Niederlage geht es nun für Hannover 96 VIII am 26.09.2022 gegen den Badenstedter SC VI um Wiedergutmachung, während die Gäste am 07.10.2022 gegen den 1. JSV Hannover versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

Hannover 96 VIII

Doppel: Seger / Hansalik 1:0, Conzelmann / Liebig 0:1, Bremer / Tangemann 0:1

Einzel: A. Conzelmann 0:2, S. Bremer 0:2, T. Seger 0:1, A. Hansalik 1:0, V. Tangemann 0:1, E. Liebig 0:1

Badenstedter SC V

Doppel: Heinrich / Ramatschi 1:0, Wessels / Stübner 0:1, Otto / Heumann 1:0

Einzel: F. Heinrich 2:0, P. Ramatschi 2:0, V. Wessels 0:1, G. Stübner 1:0, R. Otto 1:0, T. Heumann 1:0